

Steuermann bricht Rekord

Stefan Scharnagl (SC Mattsee) und sein Team ersegelten bei der 24-Stunden-Regatta auf dem Attersee einen neuen Streckenrekord: 119,83 Seemeilen – das sind um sechs Seemeilen mehr als 2017.

Mattsee. Nass war es dieses Jahr nicht nur von unten. Strömender Regen herrschte bei der diesjährigen 24-Stunden-Regatta des Union Yacht Clubs Attersee (UYCA). Überraschenderweise gab es aber dennoch durchgehend Wind und damit spannende Wettkämpfe. Insgesamt 144 Segler auf 35 Booten stellten sich der Herausforderung der Zwölf-Stunden-Regatta, 21 davon meldeten sich für die Königsdisziplin, die „24 Hours“ vom Attersee.

Darunter war Steuermann Stefan Scharnagl vom Segelclub Mattsee (SCM) mit Skipper Tobias Böckl vom UYCA auf der Libera „Teekanne“. Alle Boote starteten gemeinsam um 8 Uhr früh. Gewonnen hat das Schiff, das in 12 bzw. 24 Stunden die meisten



Der 24-jährige Stefan Scharnagl vom SC Mattsee. BILD: CST DAPIC.ROCKS



Erstes Boot im Ziel war die Libera „Teekanne“ mit Steuermann Stefan Scharnagl und Skipper Tobias Böckl (UYC Attersee). BILD: SCM

Seemeilen zurückgelegt hat. Das Team auf der „Teekanne“ spulte konstant Runde um Runde ab und konnte bis 8 Uhr des nächs-

ten Tages einen fulminanten Vorsprung heraussegeln. Das bedeutete für Scharnagl den Rekord. 2017 ersegelte Anton Kammer-

stätter 113,64 sm. Nun wurde der Rekord um 6,19 Seemeilen überboten, das sind knapp 12 Kilometer oder die halbe Länge des Sees.